



Mag. Günther Steinkellner
Infrastrukturlandesrat



KommRat Elmar Podgorschek
Sicherheitslandesrat

Unfälle in Tunnels können verhängnisvoll enden. Deswegen gelten hier besondere Schutzmaßnahmen. Infrastrukturlandesrat Mag. Günther Steinkellner und Sicherheitslandesrat KommRat Elmar Podgorschek möchten Ihnen mit dieser Informationsbroschüre eine Orientierungshilfe für mehr Sicherheit im Straßentunnel bieten.

In Zusammenarbeit mit:



Informationen:

Amt der Oö. Landesregierung
Direktion Straßenbau und Verkehr
Bahnhofplatz 1 • 4021 Linz
Telefon: (+43 732) 77 20-121 23
E-Mail: svd.post@ooe.gv.at



SICHERHEITS-HINWEISE



Abblendlicht einschalten;
Sonnenbrille abnehmen



Tempolimit einhalten



Pannenschutz



Verkehrsfunk hören



Notruf - Brandalarm



Feuerlöscher



Fluchtweg



Überholverbote beachten!



für Fußgänger, Radfahrer, Moped
und landwirtschaftliche
Fahrzeuge verboten!



Handgefahrenmelder
SOS und Brand



LAND
OBERÖSTERREICH

RICHTIGES
VERHALTEN
IM TUNNEL

Fotolia | @nikfor65

Medieninhaber und Herausgeber: Amt der Oö. Landesregierung,
Straßenbau und Verkehr • Bahnhofplatz 1 • 4021 Linz • Telefon: (+43 732) 77 20-121 23
E-Mail: svd.post@ooe.gv.at • www.land-oberoesterreich.gv.at •
Fotos: Land Oberösterreich, Fotolia • Druck: Agentur Wimmer, St. Martin im Mühlkreis
Juni 2016 • DVR 0069264 • [2016486]

Direktion Straßenbau und Verkehr



EIN- und DURCHFAHRT

- „Bei Tunnelsperre nicht mehr in den Tunnel einfahren. Sie bringen sich und andere in größte Lebensgefahr.“ (Informationen am Tunnelportal beachten!)
- Licht einschalten, Sonnenbrille abnehmen, Sonnenblende hochklappen, Lüftung im Auto auf Umluft stellen und Tempolimit einhalten.
- Radiosender mit Verkehrsfunk einstellen
- Bei Bedarf Scheibenwischer einschalten (Scheiben können sich bei Tunneleinfahrt rasch beschlagen)
- Bei Regen und Schnee abrupte Beschleunigungs- und Bremsmanöver im Ein- und Ausfahrtsbereich vermeiden
- Verkehrslichtsignalanlagen, Infotafeln, Verkehrszeichen, Fahrstreifensignalisierung beachten
- Sicherheitsabstand und Tempolimit einhalten
- Keine Wendemanöver im Tunnel, Anhalten nur im Notfall und in den dafür vorgesehenen Pannenbuchten



Abbildung Notrufnische

STAU IM TUNNEL

- Warnblinkanlage einschalten
- Nicht wenden oder rückwärts fahren
- Motor abstellen
- Radiosender mit Verkehrsfunk einstellen
- Sicherheitsabstand einhalten
- Verkehrslichtsignalanlagen, Infotafeln, Verkehrszeichen, Fahrstreifensignalisierung beachten
- Gegebenenfalls den Anweisungen des Mitarbeiters der Tunnelwarte über Lautsprecher oder Verkehrsfunk Folge leisten

PANNE ODER UNFALL

- Warnblinkanlage einschalten
- Fahrzeug am Abstellstreifen, in einer Pannenbucht oder am rechten Fahrbahnrand abstellen
- Warnweste anlegen
- Bei Pannen und Unfällen außerhalb der Pannenbucht das Fahrzeug mittels Pannendreiecks absichern
- Motor abstellen und Schlüssel bzw. Schlüsselkarte stecken lassen
- Notrufanlagen (Telefon, Taster „SOS“, „Brand“) verwenden – damit erfolgt eine automatische Ortung des Notrufes (kein Mobiltelefon verwenden!)
- Erste Hilfe leisten

BRAND

- Warnblinkanlage einschalten
- Fahrzeug brennt: Wenn möglich am Abstellstreifen, in der Pannenbucht oder am rechten Fahrbahnrand abstellen, sodass Einsatzkräfte nicht behindert werden
- Motor abstellen, Schlüssel bzw. Schlüsselkarte stecken lassen, Warnweste anlegen und Fahrzeug sofort verlassen
- Wenn möglich den Brand in der Entstehungsphase mit Hilfe der im Tunnel verfügbaren Feuerlöscher und Schlauchhaspeln (befinden sich in den Notrufnischen und Pannenbuchten) löschen
- Erste Hilfe leisten
- Notrufanlagen (Telefon, Taster „SOS“, „Brand“) verwenden – damit erfolgt eine automatische Ortung des Notrufes (kein Mobiltelefon verwenden!)
- Anderen helfen, um gemeinsam an einen sicheren Ort zu gelangen. Verlassen Sie über die gekennzeichneten Fluchtwege den Tunnel! Folgen Sie den Orientierungshinweisen!
- Bei starker Rauchentwicklung sofort den Tunnel über Fluchtwege verlassen und den Anweisungen (des Tunnelpersonals) über Lautsprecher oder Verkehrsfunk Folge leisten